

Gemeinde Kleinmachnow

Antrag**öffentlich**

Datum: 31.01.2023

Einreicher: Fraktion CDU

DS-Nr. 007/23

Entgegennahme KSD:

Verfahrensvermerk:

- Genehmigung
 Anzeige
 Ankündigung
 Veröffentlichung
 Bekanntmachung
 Auslage

Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				09.02.2023		

Betreff: 70. Jahrestag des Volksaufstandes vom 17. Juni 1953**Antragsvorschlag:**

Zur angemessenen Würdigung des 70. Jahrestages des Volksaufstandes vom 17. Juni 1953 wird der Bürgermeister ersucht, diesen Jahrestag in Kooperation mit dem Stadtbezirk von Berlin Steglitz-Zehlendorf vorzubereiten.

Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf: _____ Gemeindevertreter

Beratungsergebnis: _____ Gremium: _____ Sitzung am: _____

einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss

Leiter/in der Sitzung:

Bürgermeister
(Endunterschrift)

gez. Dr. U. Bastians-Osthaus
Fraktionsvorsitzende

Problembeschreibung/Begründung:

Der Volksaufstand vom 17. Juni 1953 in der ehemaligen DDR zeigte der Weltöffentlichkeit, dass der Freiheitswille der Bürgerinnen und Bürger trotz sowjetischer Besatzung und Diktatur des kommunistischen Unrechtsregimes ungebrochen war. Denn um nichts weniger als um die Freiheit ging es, als die Bauarbeiter in der Stalinallee in Ostberlin riefen: „Kollegen, reiht euch ein, wir wollen freie Menschen sein!“.

Es war der Beginn einer Reihe von Aufständen – unter anderem in Budapest, Prag und Danzig. Auch wenn der Freiheitskampf am 17. Juni 1953 nicht erfolgreich war, sondern blutig niedergeschlagen wurde, legte er doch den Grundstein für die Überwindung der Diktatur.

Der völkerrechtswidrige Überfall Russlands auf die Ukraine zeigt, dass auch heute die Freiheit in demokratischen Staaten durch menschenverachtende Regime gefährdet ist. Umso wichtiger ist es, die Erinnerung an den Aufstand vom 17. Juni 1953 wach zu halten.

Die Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf hat bereits am 7. Dezember 2022 beschlossen, dass das Bezirksamt den kommenden 70. Jahrestag des Volksaufstandes vom 17. Juni 1953 angemessen würdigen soll. Ein gemeinsames Erinnern der benachbarten Kommunen über die ehemalige Grenze hinweg würde hierzu beitragen. Durch die Kooperation mit der Bezirksverwaltung Steglitz-Zehlendorf könnte es auch gelingen, trotz begrenzter Ressourcen eine angemessene Jubiläumsveranstaltung durchzuführen.